

„Schule ist eben mehr als Unterricht“

Über 800 Zuschauer begeistert von „VoiceVision“-Vorentscheid in Niersteiner Rundsporthalle

NIERSTEIN Vor über 800 Zuschauern verwandelt sich die Rundsporthalle in eine brodelnde Showarena. Der Vorentscheid des Wettbewerbes „VoiceVision – Rheinhessen sucht die junge Stimme“ elektrisiert Schüler, Lehrer und Elternschaft der Carl-Zuckmayer-Realschule.

Von
Thomas Ehlke

Rund 120 Akteure auf der Bühne und ein Heer von helfenden Händen hinter den Kulissen sorgen dafür, dass die dreieinhalbstündige Show der Superlative nahezu reibungslos abläuft – professionelles Bühnenbild, Licht, Nebelmaschine und Beschallung inklusive. Nicht zu vergessen: ausgeklügelte Choreografien, mit denen jeder Song auch optisch zelebriert wird. Das Schulkonzert im ersten Teil des Abends heizt die Menge für den „VoiceVision“-Wettbewerb an.



Susanne Schroff (l.) und Maria Klein fieberten mit ihren Schützlingen mit.

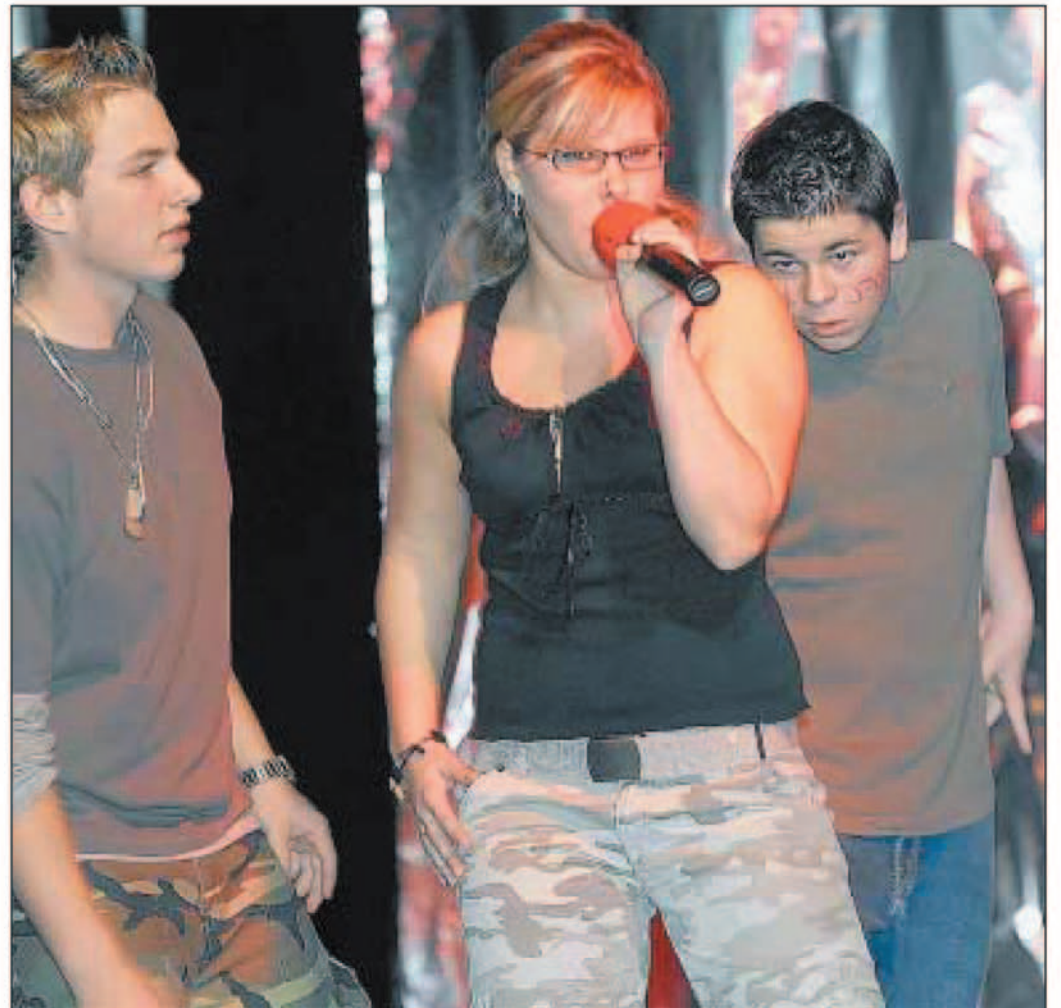
Mit Sprechchören und schrillen Schreien unterstützen Fan-Gruppen ihre Favoritinnen. „Da gehört viel Mut dazu“, bewundert eine Mutter die jungen Sängerinnen. Als gegen 23.30 Uhr Jasmin Bauer als Siegerin feststeht, gleicht die Halle einem Tollhaus. An Phonzahl kaum zu überbieten, wird die 16-jährige Nackenheimerin frenetisch gefeiert. Sie hat sich mit Britney Spears' „Toxic“ gegen ihre zehn Mitbewerberinnen behauptet und vertritt die Schule beim „VoiceVision“-Finale in Mainz.

„Ich war super, super aufgeregt, aber dann habe ich einfach gesungen und mich gegeben, wie ich wirklich bin“, beschreibt die überglückliche Finalistin ihr Gefühlsleben vor und während des Auftritts. „Ich bin für die Bühne geboren“, sagt die Zehntklässlerin selbstbewusst, die eine Lehre zur Industriekauffrau anstrebt.

Auf Platz zwei landet Carina Forschner, die ebenfalls aus Nackenheim kommt und mit ihrer soulig-kraftvollen Stimme bei Christina Aguileras „Beautiful“ die Halle begeistert. „Es war ein tolles Erlebnis“, meint sie. Enttäuscht über den zweiten Platz ist die 15-Jährige nicht. Und auch die Drittplatzierte, Gina Luff aus Schwabsburg, meint: „Für mich ist das in Ordnung.“ Sie hat sich für die Ballade „Zuhause“ aus dem Musical „Die Schöne und das Biest“ entschieden.

Den schulinternen Wettbewerb beim Jahreskonzert hat die 13-Jährige mit Julis „Die perfekte Welle“ gewonnen. Hier landen Elisa von Blohn auf dem zweiten und Lisa Stauffenberg und Loraine Dere sowie Christin Hofbauer auf den beiden dritten Plätzen.

„Es ist schade, dass es nur einen Sieger geben kann, denn sie sind alle Gewinner“, stellt Musiklehrerin Susanne Schroff allen Teilnehmern ein dickes Lob aus. Es sei faszinierend, welche Entwicklung je-



Mit dem Britney-Spears-Hit „Toxic“ sang sich Jasmin Bauer aus Nackenheim in die Herzen der Jury und des Publikums, das mit abstimmen durfte.
Fotos: hzb/Kristina Schäfer

der genommen habe. „Und das in nur acht Wochen.“ Susanne Schroff hat diese Live-Veranstaltung der Superlative organisiert und unzählige Stunden für Proben mit den Schülern geopfert. „Ich freue mich, dass es so ein tolles Konzert wurde“, sagt sie erleichtert. Sie ist – zusammen mit ihren Kollegen – eine Mutter des Erfolges, Tanztrainerin Maria Klein vom TV 08 Dienheim die andere. „Es war leider sehr wenig Zeit, aber ich bin trotzdem zufrieden“, zeigt sich Maria Klein von der hohen Motivation der Mitwirkenden beeindruckt.

„Schule ist eben mehr als Unterricht. Wenn wir eine gute

Schule wollen, müssen wir so etwas machen“, strahlt am Ende Rektor Herbert Petri. „Das war ein großes Schulfest, an dem die ganze Schulgemeinschaft beteiligt war.“

Veranstaltet wird der „VoiceVision“-Wettbewerb vom Mainzer IT-Unternehmen Euro Driver Group AG (EDG) in Zusammenarbeit mit der Allgemeinen Zeitung. „Ich weiß nicht, ob es jemals einer anderen Schule gelingen wird, das noch zu toppen“, ist Karl-Heinz Krummeck von der EDG begeistert über die Präsentation des Vorentscheids, für die er die Schule mit einem Ehrenpreis auszeichnet.

Die Akteure

■ **VoiceVision:**
Gina Luff, Christin Hofbauer, Bettina Stöckle, Justine Kreuzer und Anna König, Johanna Reuter und Viola Bunn, Carina Forschner, Loraine Dere, Anja Selent und Jasmin Bauer.

■ **Schulkonzert:**
Christin Hofbauer, Nicole Kähler, Lisa Stauffenberg, Mario Hadjoannou, Natalie May, Gina Luff, Elisa Martin, Ilka Naab, Elisa von Blohn, Patricia Martins Almeida, Jennifer Knöpfle, Sabrina Wehner sowie Rapper und Ehemalige.

■ **Weitere Mitwirkende:**
Max Dautenheimer und Lukas Lahr, Lehrer- und Schülerband, Chöre und Tanzgruppen der Realschule, Hip-Hop-Tanzgruppe „Streetdancer“ des TV Schwabsburg (Trainee: Sinah Krebs), Moderation: Lisa Appel, Loraine Dere und Melanie Schuch.

■ **Gesamtleitung:**
Susanne Schroff (Musik) und Maria Klein (Tanz).

■ **Jury:**
Rektor Herbert Petri, Musiklehrerin Hiltrud Lorenz, Tanztrainerin Julia Grimes, Schulleitersprecher Peter Klaas und Schülersprecher Julian Salazar.

■ Mehr über die Vorentscheide des Gesangswettbewerbs, die Teilnehmer, die Finaljury und die Preise gibt es im Internet unter www.voicevision.de und auf www.mainrheiner.de zum Link VoiceVision. Hier sind auch aktuelle Fotos von der Niersteiner Veranstaltung zu finden.



In der proppenvollen Rundsporthalle beklatschten junge und alte Fans die musikalischen Darbietungen der Realschüler.